

DER RICHTIGE PARTNER
IST FÜR UNS
DIE BESTE MEDIZIN.



Wir tun alles, damit Sie und Ihre Mitarbeitenden gesund bleiben und gesund werden.

Rund 27 000 Unternehmen und 1,2 Millionen Versicherte vertrauen auf die führenden Versicherungslösungen von SWICA. Sie profitieren neben umfassender Sicherheit bei Krankentaggeld und Unfall von einer überdurchschnittlichen Servicequalität. SWICA sorgt zudem für die optimale medizinische Betreuung der Mitarbeitenden. Entscheiden Sie sich jetzt für die beste Medizin. **Telefon 0800 80 90 80. swica.ch/kollektivpartner**

FÜR DIE BESTE MEDIZIN. 

Basler Versicherung

Ein Sackmesser für alle Fälle

Stellen Sie sich vor, es ist Heiligabend - der ist schon in weniger wie zwei Monaten. Stellen Sie sich vor, Sie erwarten Gäste. Sie sind seit Tagen an den Vorbereitungen für das grosse Ereignis. Ihre Kinder haben bereits am Vormittag voller Vorfreude den Baum geschmückt, Sie haben zahlreiche Geschenke liebevoll verpackt. Um kurz nach 16 Uhr kommen Sie mit den letzten Einkäufen nach Hause und wollen mit kochen beginnen.

Doch irgendetwas stimmt nicht. Ihr Herd springt nicht an. Es wird wohl eine Sicherung sein, denken Sie sich und gehen zum Sicherungskasten. Doch hier ist alles in Ordnung. Die Kaffeemaschine, der Kühlschrank und der Steamer laufen. Aber der Herd nicht. Genau das ist im vergangenen Jahr einem unserer Kunden passiert. Nach ersten Versuchen, das Problem ausfindig zu machen, folgte bald die Gewissheit: Ohne Fachmann kommen wir nicht vorwärts. Doch, woher nimmt man den, an Heiligabend nach 16 Uhr?

Man konnte zum Glück spontan alles zur Schwester verlagern und so wurde dort gekocht, gegessen und gefeiert. Viel aufwendiger war es, jemanden zu finden, der den Herd vor dem nächsten Werktag reparieren konnte. Nach unzähligen Anrufen, bei denen eine freundliche Stimme auf dem Anruferantworter erklärte, der Betrieb mache Ferien bis zum 2. Januar, wurde am Ende einer Ansage endlich auch eine Pikett-Nummer angegeben - da hatte der Heilige Abend längst begonnen. Was diesem Kunden sofort geholfen hätte, bietet die Basler seit Kurzem im Rahmen ihrer Hausrat- und Privathaft-

pflichtversicherung an: Ein Sackmesser. «Was hilft denn da ein Sackmesser?». Sackmesser nennen wir unseren neusten Sicherheitsbaustein in unserer Privathaftversicherung, der quasi einen Rundumschutz in allen Lebenslagen bietet. Es besteht aus den drei Leistungen Home Assistance, Grossschadensservice und Zahlungsschutz. Dank Home Assistance erhalten Kunden z.B. an 365 Tage im Jahr rund um die Uhr Unterstützung bei allen möglichen Pannen im Haushalt. Fällt die Heizung aus, hat man den Hausschlüssel verloren, läuft der Wasserhahn in der Küche von alleine oder hat man ein Wespennest im eigenen Garten entdeckt: die Basler hilft direkt weiter. Ein einziger Anruf reicht aus - nämlich an die Basler. Mit unserem schweizweiten Partnernetzwerk sorgen wir dann dafür, dass der Handwerkerprofi aus Ihrer Nähe die Panne rasch behebt. Ein weiterer Vorteil: Die Rechnung geht automatisch an die Basler.

Ein Sackmesser ist nicht nur ein gutes Geschenk für den Enkel oder Göttibub, sondern kann im Falle unseres Sicherheitsbausteines «Sackmesser» auch ein Retter in unvorhersehbaren Situationen sein. Schenken Sie sich selbst eins zu Weihnachten!

 **Basler**
Versicherungen



Franz Zimmerli
Kundenberater VBV
Mobile 079 475 07 52
franz.zimmerli@baloise.ch

Porsche Service Zentrum Thalwil

Heilig's Blechle!

Die Arbeiten im Porsche Service Zentrum Thalwil am Porsche 911 SC im Rahmen des Porsche Classic Award kommen gut voran. Wie so oft im Leben hat sich aber dabei gezeigt, dass der Teufel im Detail und zusätzlich noch im Verborgenen liegt. Das bedeutet - nebst dem immer knapper werdenden Termin - zusätzlichen Arbeitsaufwand für die Komplettrevision des schwäbischen Sportwagens.



Es geht ans Eingemachte. Bei den Karosseriearbeiten fliegen die Funken.

Wie in der letzten Gewerbezeit angekündigt, wurde der 33-jährige grüne Porsche 911 SC total zerlegt. Dabei gab es eine böse Überraschung. Beim Entfernen der Frontscheibe kam ein im unteren Teil ein durchgerosteter Scheibenrahmen zum Vorschein. «Von Aussen hat man gar nichts gesehen. Möglicherweise wurde vor vielen Jahren die Windschutzscheibe nicht sachgemäss ausgetauscht und die schützende Zinkschicht beschädigt. Das eindringende Wasser führte dann unter den Dichtungen über die Jahre zu starkem Rostbefall», sagt der Projektleiter Michel Krenger. Der Scheibenrahmen ist für Karosseriearbeiten eine der aufwändigsten und schwierigsten Stellen am ganzen Auto.

Die nächste, nicht wirklich erfreuliche Überraschung, zeigte sich bei der Zerlegung des Getriebes. Remo Löffel, der Mechaniker im Projekt-Team: «Von deutlichen Verschleisspuren bis zu ‚Zahnausfall‘ haben wir fast alles entdeckt.» Auch das bedeutet Zusatzaufwand, der in diesem Umfang nicht geplant war. Damit das Projekt trotzdem rechtzeitig fertig wird, wurde das Classic-Award-Team erweitert. Ab sofort unterstützt Kastriot Hani das Team als zusätzlicher Mechaniker.

Fortsetzung in der nächsten Gewerbezeitung.

Auf www.porschekuhn.ch gibt es ein Zeitraffer-Video der Getriebezerlegung sowie viele Bilder und Beschreibungen zur Restauration.

Am 29. November öffnet das Porsche Service Zentrum Thalwil seine Tore für alle, die sich für klassische Fahrzeuge interessieren. Informationen und Anmelde-möglichkeit auf www.porschekuhn.ch



Porsche Service Zentrum Thalwil
Garage Kuhn AG
Alte Landstrasse 48
8800 Thalwil
Tel. 044 723 11 01
Fax 044 723 11 09
info@porschekuhn.ch
www.porschekuhn.ch

Gesundheitspark Thalwil

Bewegung in der Osteoporose-Therapie

Osteoporose ist für viele Menschen ein Thema - leider. Entgegen der gängigen Meinung ist diese Krankheit keine Alterserscheinung. Im Gegenteil: auch schon bei jungen Menschen wird sie diagnostiziert. Oft aber wissen die Betroffenen lange Zeit selber nicht, dass sie gefährdet sind. Denn die Erkrankung beginnt schleichend und verursacht keine Schmerzen. Sehr häufig sind die Laborwerte im Normbereich, Komplikationen treten erst im späteren Krankheitsverlauf auf. Allerdings sind in den letzten Jahren auch immer wieder Fortschritte in der Therapie von Osteoporose gemacht worden.

Über diese Fortschritte und die konkreten Anwendungsbereiche spricht Dr. med. Gerhard Becker, Facharzt für Orthopädie und Traumatologie des Bewegungsapparates, in seinem Vortrag mit dem Titel: «Neue diagnostische und therapeutische Möglichkeiten bei Osteoporose» am Mittwoch, 19. November, um 19 Uhr im Gesundheitspark Thalwil. Der Vortrag ist öffentlich, der Eintritt ist frei.

Erfolgreiche Therapiemöglichkeiten

Osteoporose kann heutzutage behandelt werden. Deshalb widmet sich der Vortrag nicht nur den neuen Diagnosemöglichkeiten, sondern auch allen Verfahren in der Behandlung der Krankheit. Unter anderem auch mit richtiger Physiotherapie und muskulärem Aufbautraining.

Der Vortrag von Dr. med. Becker über Osteoporose findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe «Forum Bewegungsmedizin» statt. Dieses vom Gesundheitspark Thalwil organisierte Forum hat sich zum Ziel gesetzt, die Öffentlichkeit regelmässig über interessante und aktuelle Themen aus dem Bereich Gesundheit zu informieren und einem aufgeschlossenen Publikum Wege zur Prävention, Behandlung und Rehabilitation aufzuzeigen. In diesem Sinn geht es mit der Vortragsreihe in den nächsten Monaten auch weiter - mit den Themen künstliche Gelenke, Sport im Alter und Schwindelgefühle. Im Rahmen der Vorträge haben die Besucher die Möglichkeit, unverbindlich mit den Fachleuten zu sprechen und Fragen zu stellen.



Die erfolgreiche Therapie von Osteoporose ist möglich.

Weitere Informationen finden Sie unter der Telefonnummer 043 388 41 42 oder im Internet unter www.gesundheitspark.ch.

Gesundheitspark Thalwil
Zürcherstrasse 65
8800 Thalwil
Tel. 043 388 41 42
info@gesundheitspark.ch
www.gesundheitspark.ch

Spezialaktion für Handwerker, Bankwerker und Dienstleister:

Bestellen Sie Ihre neue Website noch vor Weihnachten, und Sie erhalten die Smartphone-Version gratis.

Gutschein: Wert CHF 350.-, gültig bis 24.12.2014

Werbeagentur Suter, MarCom & Internet, Thalwil, Telefon 044 721 06 05, www.suter-werbung.ch